

Erklärung: Nominalisierung von Verben

RECHTSCHREIBUNG

Normalerweise schreibst du **Verben klein**. Es ist aber auch möglich, dass ein **Verb als Nomen** gebraucht wird. Dies nennt man **Nominalisierung** und in dem Fall werden **Verben auch großgeschrieben**.

Daran erkennst du, ob du das **Verb großschreiben** musst:

- **Direkt vor dem Verb steht ein Artikel.**
→ Ihr machte das Laufen immer viel Spaß.
- **Direkt vor dem Verb steht ein „versteckter“ Artikel.**
→ Beim Laufen hatte sie immer gute Ideen.
→ **Beachte:** beim = bei dem; zum = zu dem; zur = zu der; ins = in das; ans = an das
- **Vor dem Verb könnte ein Artikel stehen.**
→ Laufen ist hier verboten! → Das Laufen ist hier verboten!
- **Direkt vor dem Verb steht ein Pronomen.**
→ Mein Laufen fehlt mir, sobald ich eine Pause einlege.
- **Direkt vor dem Verb steht ein Adjektiv.**
→ Schnelles Laufen im Wald macht mir am meisten Spaß.

Nominalisierung von Verben

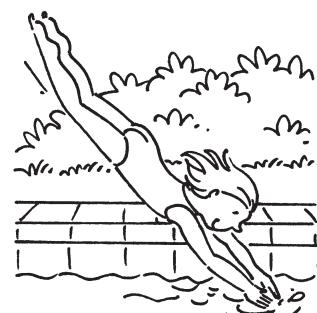
RECHTSCHREIBUNG

1. Schreibe die Sätze in dein Heft und entscheide dich für die richtige Schreibweise der Verben.

- a) Ihm macht das L/lernen für Geschichte keinen Spaß.
Seine Freunde L/lernen heute Nachmittag mit ihm zusammen.
- b) Seine kleine Schwester B/badet gerne.
Daher ist sie traurig, dass hier B/baden verboten ist.
- c) Als kleines Kind konnte er gut Lieder auswendig L/lernen.
Mit dem A/auswendiglernen hat er erst seit kurzer Zeit Probleme.
- d) Wir G/gehen heute um 15 Uhr los.
Das schnelle G/gehen tut deinem Opa gut.
Findest du unser G/gehen etwa langweilig?
- e) Du weißt nicht, wie du das Problem L/lösen sollst?
Zum L/lösen des Problems solltest du dir dringend mehr Gedanken machen!
- f) Die beliebte Lehrerin L/lobt gerne ihre Schülerinnen und Schüler.
Für sie ist das L/loben sehr wichtig.
- g) Nach dem E/eincremen bin ich überall noch weiß.
Denk daran, dass du dich regelmäßig in der Sonne E/eincremen musst!
- h) Mir macht E/einkaufen immer großen Spaß, nur gebe ich ungern so viel Geld aus.
Möchtest du heute dennoch mit mir E/einkaufen gehen?

2. Unterstreiche alle Verben einfach, alle nominalisierten Verben doppelt.

3. Markiere alle Wörter gelb, die dir anzeigen, dass du das Verb großschreiben musst.



Erklärung: Nominalisierung von Adjektiven

RECHTSCHREIBUNG

Normalerweise schreibst du **Adjektive klein**. Es ist aber auch möglich, dass ein **Adjektiv als Nomen** gebraucht wird. Dies nennt man **Nominalisierung** und in dem Fall werden **Adjektive auch großgeschrieben**.

Daran erkennst du, ob du das **Adjektiv großschreiben** musst:

- **Direkt vor dem Adjektiv steht ein Artikel.**
→ *Du hast toll auf die Kleinen aufgepasst.*
→ **Beachte:** Folgt nach dem Adjektiv ein Nomen, schreibt man das Adjektiv nicht groß.
- **Direkt vor dem Adjektiv steht ein „versteckter“ Artikel.**
→ *Möchtest du beim Kleinen bleiben?*
→ **Beachte:** beim = bei dem; zum = zu dem; zur = zu der; ins = in das; ans = an das
- **Vor dem Adjektiv könnte ein Artikel stehen.**
→ *Blaues ist hässlich!* → *Das Blaue ist hässlich!*
- **Direkt vor dem Adjektiv steht ein Mengenwort.**
→ *Es gibt nichts Neues bei mir.*
→ **Beachte:** viel, wenig, etwas, alles, nichts, manches ...
- **Nominalisierte Adjektive haben oft typische Endungen, wie -heit, -keit, -ung, -nis und -tum.**
→ *Diese Familie ist reich, aber sie gibt mit ihrem Reichtum nicht an.*

Nominalisierung von Adjektiven

RECHTSCHREIBUNG

1. Schreibe die Sätze in dein Heft und entscheide dich für die richtige Schreibweise der Adjektive.

- a) Es gibt etwas G/großartiges zu berichten!
Du bist wirklich G/großartig!
- b) Du warst schon immer die B/beste Rechnerin.
Dafür bin ich die B/beste im Sportunterricht.
- c) Ist das dein N/neues Outfit?
Hast du dir sonst etwas N/neues gekauft?
- d) Du bist K/krank?
Heißt deine K/krankheit „L/lustlosigkeit“?
- e) Er ist N/neu in unserer Klasse.
Der N/neue hat es nicht leicht in unserer Klasse.
- f) Das L/leichte an Mathe ist, dass es immer nach Regeln geht.
Es ist wirklich L/leicht und du wirst diese L/leichtigkeit auch noch feststellen.
- g) Es ist nicht gut, wenn du immer überall der B/beste und S/schnellste sein möchtest.
Du kannst nicht überall der B/beste Sportler sein!
- h) Im S/stillen wusste er, dass er die Arbeit nicht bestanden hatte.
Plötzlich wurde es um ihn herum ganz S/still.

2. Unterstreiche alle Adjektive einfach, alle nominalisierten Adjektive doppelt.

3. Markiere alle Wörter gelb, die dir anzeigen, dass du das Adjektiv großschreiben musst.

Erklärung: Zeitangaben

RECHTSCHREIBUNG

Folgende **Zeitangaben** werden **großgeschrieben**:

- **Zeitangaben**, die du **als Nomen** verwendest
→ *der Morgen, am Vormittag, am Abend*
- **Wochentage**
→ *Montag, Dienstag, Mittwoch ...*
- **Zusammengesetzte Zeitangaben**
→ *Montag + Morgen = Montagmorgen; Montag + Abend = Montagabend*

Folgende **Zeitangaben** werden **kleingeschrieben**:

- **Zeitadverbien mit „s“**
→ *morgens, mittags, nachmittags, abends, montags*
- **Zeitadverbien**
→ *vorgestern, gestern, heute, morgen, übermorgen*
- **Uhrzeiten**
→ *Es ist sechs Uhr. Es ist viertel nach sechs. Es ist halb sieben.*

Achtung: **Zeitadverbien** schreibst du **klein** in Verbindung mit **Tageszeiten**, die du **großschreiben** musst!

→ *heute Morgen, gestern Vormittag*

Zeitangaben

RECHTSCHREIBUNG

- Überlege dir, welchen Buchstaben du für den __ einsetzen musst. Schreibe den Text mit der richtigen Groß- und Kleinschreibung in dein Heft.

Diese Woche war unheimlich anstrengend für Andre, denn am __ontag ging es damit los, dass er __achmittags seine Großeltern besuchen, anschließend einkaufen gehen sollte und __bends musste er noch für einen Test lernen, der am __ienstagvormittag geschrieben wurde. Auf den __achmittag freute er sich immer, denn __ienstags hatte er Schlagzeug-Unterricht. Da im Moment in der Schule viel los war, musste er am __rühen __bend noch für eine Arbeit lernen. Mit dem Lernen ging es die Woche weiter, denn __onnerstags wurde immer ein Vokabeltest geschrieben. __eute, am __reitag, war es dann aber endlich soweit und diesen __bend hatte er sich verdient. Mit seinen Freunden wollte er __bends auf das Stadtfest gehen. Dafür kaufte er sich am __achmittag extra eine neue Lederjacke. Insgeheim hoffte Andre, dass er Mona __päter begegnen würde. Am __ormittag hatte sie ihm keine richtige Antwort gegeben. Daher rief er sie __ittags an, aber leider erreichte er sie nicht. Wahrscheinlich hatte sie Nachhilfe – wie jeden __reitagmittag. Plötzlich klingelte es an der Tür. Viel zu __rüh für Can, der ihn erst um __alb __ieben abholen wollte. Er öffnete die Tür und sah __rei __ekunden später Mona, die grinsend vor ihm stand. Andre traute seinen Augen nicht. „Was machst du denn jetzt hier?“, fragte er sie. „Na, ich wollte den __bend mit dir verbringen. Und dich später begleiten!“ Sie ging an Andre vorbei, der irritiert die Tür schloss.

Erklärung: Namen von Straßen und Gebäuden

RECHTSCHREIBUNG

Straßennamen werden unterschiedlich geschrieben.

Adjektiv im Straßennamen: Du schreibst die Wörter auseinander.	Ableitung von einem Länder- oder Ortsnamen: Du schreibst die Wörter auseinander.	Präposition als erstes Wort sowie das Adjektiv werden großgeschrieben.	Da es ein zusammengesetzter Straßename ist, wird hier alles zusammengeschrieben.	Mehrere Namen werden mit einem Bindestrich voneinander getrennt.
<i>Lange Gasse</i>	<i>Thüringer Platz</i>	<i>Hinter der Alten Mühle</i>	<i>Bahnhofstraße</i>	<i>Christian-Schneider-Straße</i>

Merke dir: Das erste Wort des Straßennamens wird immer großgeschrieben, sowie Adjektive und Zahlwörter. Kleinschreiben musst du immer Artikel, wenn sie mittendrin stehen.

Namen von Gebäuden werden immer großgeschrieben: *Brandenburger Tor, Hessischer Rundfunk*

Namen von Straßen und Gebäuden

RECHTSCHREIBUNG

1. Wie werden diese Straßennamen geschrieben? Schreibe sie richtig in dein Heft.

FRANKFURTERSTRÄBE

BEIMSCHLUMP

AUFDEMBREITENFELD

ERICHKÄSTNERSTRÄBE

ACKERSTRÄBE

ALBRECHTSTRÄBE

AMKUPFERGRABEN

DRESDNERSTRÄBE

SCHILDERRGASSE

EICHENDORFFSTRÄBE

KARLSPLATZ

HOHESTRAËBE

WILLYBRANDTALLEE

LIGUSTERWEG

GRÜNSTÄDTERWEG

MITTBACHERSTRÄBE

RESIDENZSTRÄBE

BREITERWEG

LIMBURGERSTRÄBE

ADOLFSTRÄBE

AUFDENHOHENGRÄBEN

2. Wie werden diese Gebäudenamen geschrieben? Schreibe sie richtig in dein Heft.

BERLINERFERNSEHTURM

EUROPATURM

OLYMPIASTADION

REICHSTAG

COMMERZBANKTOWER

SCHLOSSNEUSCHWANSTEIN

Erklärung: Der Fehlerbogen

RECHTSCHREIBUNG

Es ist **immer wichtig**, dass du einen **selbstverfassten Text mehrmals durchliest**, um mögliche Rechtschreibfehler noch **zu entdecken**.

Hilfreich ist das **Arbeiten mit einem Fehlerbogen**. Dieser könnte für die Großschreibung wie folgt aussehen:

Fehlertyp	Beispiele	Anzahl Fehler	korrigiertes Wort
Großschreibung	Nomen nominalisierte Verben und Adjektive Wochentage zusammengesetzte Zeitangaben ...		

Natürlich steht auf einem Fehlerbogen noch viel mehr. Je kleinschrittiger du arbeitest, umso eher wirst du Fehler von dir entdecken.

Der Fehlerbogen

RECHTSCHREIBUNG

Auf der Erklärseite hast du bereits einen möglichen Fehlerbogen für die Großschreibung gesehen.

1. Übertrage diesen in dein Heft.
2. Ergänze den Fehlerbogen mit folgenden Fehlertypen:
 - Kleinschreibung
 - ähnlich klingende Konsonanten (b, p, d, t, g, k)
 - „das“ oder „dass“
3. Füge geeignete Beispiele ein.



Erklärung: Arbeit mit einem Fehlerbogen

RECHTSCHREIBUNG

Mithilfe eines **Fehlerbogens** kannst du in einem selbstverfassten Text noch einige **Fehler entdecken**.

Nachdem du deinen Text geschrieben hast, kannst du dir selbst einen **Fehlerbogen anlegen**.

Erstelle eine **Tabelle mit folgenden Oberbegriffen**:

- **Fehlertyp:** Hier schreibst du rein, um welchen Fehlertyp es sich handelt. Beispiele sind Groß- und Kleinschreibung, s-Laute, Dehnung, Konsonantenverdopplung und viele mehr.
- **Anzahl der Fehler:** Dadurch erhältst du eine Übersicht, in welchen Bereichen du gut bist und wo du eventuell noch einmal mehr üben musst.
- **Korrigiertes Wort:** Das ist wichtig, damit du dir die richtige Schreibweise einprägst.

Achtung: Natürlich kann es sein, dass dir trotz des Fehlerbogens noch einige Fehler entgehen, aber wenn du **dranbleibst und weiter übst**, kann dir der Fehlerbogen auf Dauer helfen, deine **Fehler schneller zu finden oder sie gar zu vermeiden**.

Arbeit mit einem Fehlerbogen

RECHTSCHREIBUNG

1. Lies dir den fehlerhaften Text durch.

„Du steikst jetzt sofort aus und gehst mit mir rein, verstanden!“, hörte ich meine mutter prüllen. Langsam erhab ich mich und betrat dan den raum voler Mänschen. „Was ein mist! Häte ich doch blass mehr gelernt“, flüsterte ich, „dann wäre mir diese Bescheuerte sprachreise erspart geblieben!“ Schnell fand meine Mutter einen Platz direkt in der Vordersten Reihe in der Mitte. Wiederwillig setzte ich mich neben sie und stöhnte laut. Auf der Bühne standen gut gelaunt eine Frau und ein Mann, die Ihren Vortrag vorbereiteten. Ich schaute mich kurtz um und bemerigte dann, das mich jemand beobachtete. Strahlend blaue Augen schauten mich neugierik an und ein preites Grinsen folkte. Der Typ sah echt gut aus und hate warscheinlich selbst keine Lust, hier zu sein. Ich Lächelte, als ich den Blick meiner Mutter märkte. „Vergiss es, Freulein! Du sollst dich auf die Sprache konzentrieren und nicht auf einen Jungen!“, zischte sie mir zu. „Abwarten“, dachte ich und krinste innerlich.



2. Erstelle einen Fehlerbogen (ohne die Spalte „Beispiele“) mit allen Fehlertypen aus diesem Text und fülle ihn aus.

Erklärung: „Wider“ oder „wieder“?

RECHTSCHREIBUNG

Für die **richtige Schreibweise** von „**wider**“ und „**wieder**“ kommt es ausschließlich auf die **Bedeutung** des Wortes an.



Wider bedeutet: dagegen oder gegen.

Beispiel: Ich spreche dagegen.

→ *Ich widerspreche. Ich gebe Widerworte.*

Wieder bedeutet: erneut oder noch einmal.

Beispiel: Ich sage dir den Satz noch einmal.

→ *Ich wiederhole dir den Satz.*

„Wider“ oder „wieder“?

1. Wie werden die Wörter geschrieben? Schreibe sie richtig in dein Heft.

Widerwort	Wiederwort
Widerholung	Wiederholung
wiedergeben	wiedergeben
Widerspruch	Widerspruch
Widerkommen	Wiederkommen
Das Für und Wider	Das Für und Wieder

2. Schreibe die Sätze in dein Heft und setze „wider“ oder „wieder“ richtig in die Lücken ein.

- Ich möchte _____ in den Urlaub fahren. Da gibt es keine _____ rede.
- Sie rümpfte ange_____ die Nase, da es hier _____ lich stank.
- Zum Glück konnte er _____ belebt werden.
- So etwas ist ihnen noch niemals _____ fahren.
- _____ willig gab er mir die Hand und _____ holte sein Versprechen.
- Die _____ eröffnung findet _____ Erwarten nächste Woche schon statt.
- Diese _____ vereinigung finde ich _____ wärtig.

Erklärung: Wörter mit „end-“ und „ent-“

RECHTSCHREIBUNG

Für die **richtige Schreibweise** von „end-“ und „ent-“ kommt es ausschließlich auf die **Bedeutung** des Wortes an.

„End-“ benutzt du als Vorsilbe, wenn das Wort etwas mit „Ende“ zu tun hat.

Beispiele: Endnote, Endfassung, Endpreis

„Ent-“ benutzt du als Vorsilbe, wenn das Wort nichts mit „Ende“ zu tun hat.

Oftmals bedeutet „ent-“ auch „weg“ oder „fort“.

Beispiele: Entdeckung, Enttäuschung, entnehmen

Wörter mit „end-“ und „ent-“

1. Schreibe die Wörter in dein Heft und setze für _____ „end-“ oder „ent-“ ein.

_____spiel, _____lich, _____gültig, _____ergebnis, _____stand, _____deckt, _____scheidung, _____los,
_____spannung, _____lastung, _____spurt, _____ung, _____fernung, _____gehen, _____decker, _____facht,
_____stadium, _____version, _____gegen, _____laden, _____lang, _____eisen, _____ziffer, _____zustand

2. Welches Wort ist gesucht? Löse das Rätsel und schreibe das Wort in dein Heft.

- a) Wenn man traurig über ein Verhalten ist.
- b) Anderes Wort für Verzeihung.
- c) Wenn eine Person gegen ihren Willen mitgenommen wird.
- d) Wenn man etwas absetzt oder streicht, ist man auf ... Häufig wird das Wort in Verbindung mit Alkohol, Drogen oder Zigaretten gebraucht.
- e) Wenn etwas nicht aufzuhören scheint.
- f) Wenn man ein Kind auf die Welt gebracht hat, dann hat man ...
- g) Wenn man etwas herausgefunden hat, dann hat man etwas ...
- h) Wenn man etwas wegwirft, dann ... man es.